

Open-E Data Storage Software DSS V7

Open-E Data Storage Software (DSS) V7 wurde für den Aufbau und die Verwaltung zentralisierter Data Storage Server entworfen. Das vereinheitlichte Betriebssystem auf File- und Blocklevel unterstützt multiple 1GbE, 10GbE, Fibre Channel und Infiniband Network Interfaces und bietet NAS, iSCSI und Fibre Channel (Target und Initiator) in einer einzigen Anwendung.

Open-E DSS V7 ist eine robuste und vielfach ausgezeichnete Enterprise Storage Application, die sich sowohl durch hervorragende Kompatibilität mit Branchenstandards als auch durch einfachste Nutzung und Verwaltung auszeichnet. Zudem ist sie eine der stabilsten Lösungen auf dem Markt, die es Unternehmen aus den Bereichen SMB und Enterprise ermöglicht, hoch-performante Storage-Systeme zu einem erschwinglichen Preis einzusetzen.

Zu den hochkarätigen Features der Software zählen das Active-Active Failover für iSCSI Volumes in HA Clustern, Remote Replication für Disaster Recovery sowie multiple Scheduled Snapshots zur Datensicherung.

Vorteile von Open-E DSS V7



Robuste und vielfach ausgezeichnete Enterprise Storage Application

Erhielt bereits viele Branchen-Auszeichnungen und beinhaltet Enterprise-Features für eine robuste Storage-Umgebung.



Hervorragende Kompatibilität mit Branchen- Standards

Große Auswahl unterstützter Hardware und Software, inklusive aller gängigen Betriebssysteme (Windows, Mac, Linux) und Backup Agents. VMware Ready, Citrix Ready und kompatibel mit Hyper-V Cluster für virtuelle Umgebungen.



Einfache Installation und Verwaltung

Schnelle Konfiguration mit Wizard, Task und Schedule Manager, E-Mail-Benachrichtigungen sowie automatischen Betriebssystem-Updates und Rollbacks.



Stabilste Lösung auf dem Markt

Linux-basierte Software, programmiert und von erfahrenen Engineers mit Hilfe von agiler Entwicklung, Continuous Integration und umfangreichen QA-Tests.



Preis-Leistungs-Führer

Ausgezeichnete Storage-Features zu einem angemessenen Preis. Unabhängiges Betriebssystem – kein Host-OS notwendig.



60 TAGE TRIAL DOWNLOAD
<http://www.open-e.com/download/>

Doppelte Performance mit Active-Active Failover für iSCSI Volumes

Mit dem Feature Pack Active-Active iSCSI Failover für Open-E DSS V7 können Sie die Performance Ihres Storage-Systems verdoppeln, die sequential Read- und Write-Performance um 100% steigern und die Switching Time – im Vergleich zu Active-Passive – um fast die Hälfte reduzieren. Der Grund dafür ist das Load Balancing im Active-Active Cluster, durch das alle Storage-Ressourcen optimal genutzt werden. Ohne Single Point of Failure kann der Read-, Write- und Replication-Traffic auf beiden Knoten ausgeglichen werden. Fällt ein Knoten aus, übernimmt der andere automatisch und alle Applikationsservices laufen ohne Unterbrechung weiter. Das macht Open-E DSS V7 zum idealen Tool für virtuelle Umgebungen, Datenbank-Anwendungen oder Videoüberwachungssysteme.

Erweiterter Schutz von Daten

Die Platzierung wertvoller Daten auf einem Server mit Open-E DSS V7 bietet umfassenden und kostengünstigen Schutz. Open-E DSS V7 beinhaltet unverzichtbare Features, wie asynchrone (NAS) Data und synchrone (iSCSI, NAS, Fibre Channel) Volume Replication, Snapshot Copy, automatisches und applikationstransparentes Failover sowie Agents-basiertes Backup und Restore für proaktiven und umfassenden Schutz aller gespeicherten Daten.

Einfache Installation und Verwaltung

Das Setup von Open-E DSS V7 ist unglaublich einfach, da der Ablauf automatisiert und für einen schnellen Installationsprozess optimiert ist. Ein integrierter Wizard führt Nutzer Schritt für Schritt durch die Installation. Dank der intuitiven, web-basierten Benutzeroberfläche ist ein Server mit Open-E DSS V7 geradlinig und benutzerfreundlich.

Virtualisierungslösungen

Open-E DSS V7 ist Citrix Ready und VMware Ready zertifiziert. Zudem wurde es für Umgebungen mit Microsoft Hyper-V optimiert und beinhaltet synchronisierte Persistent Reservation. Nutzer verlieren damit nicht den Zugriff auf ihre Windows Server-Ressourcen, wenn ein Knoten im Failover ausfällt. iSCSI Target und iSCSI Failover Cluster sind damit stabil und ausfallresistent.

ADMINISTRATION

- » Unbegrenzte Anzahl von Usern, Gruppen, NICs oder HDDs
- » Intuitive, web-basierte GUI mit Setup Wizard
- » Deutsche, englische und japanische Sprache verfügbar
- » Gesicherter Administrationszugriff
- » Tuning Tools für erfahrene Administratoren
- » Konsole für Fernzugriff
- » Automatisches Update und Rollback auf das vorherige Betriebssystem
- » Task und Schedule Manager
- » Command Line Interface (CLI) / Application Programming Interface (API)
- » E-Mail-Benachrichtigungen
- » Speicher- und Restore-Einstellungen
- » Verbindungsstatus und Session Management

NETZWERK MANAGEMENT

- » DHCP Client
- » Teaming / Bonding (inkl. Adapter Fault Tolerance)
- » Proxy-Einstellungen
- » Jumbo Frames
- » Static Routing Manager

STORAGE MANAGEMENT

- » **NEU!** VMware tools for ESXi 5.x (Small Update)
- » VMware Virtual NIC und Para-Virtual SCSI zur Nutzung als Virtual Storage Server
- » Software und Hardware iSCSI Initiator
- » Software RAID 0, 1, 5, 6
- » Fibre Channel HBA Support (Initiator und Target Mode)
- » Multiple Snapshots (multiple, gleichzeitig aktive Snapshots je LV)
- » Logical Volumes und Groups
- » Online-Erweiterung von Logical Volumes
- » Online-Erweiterung der RAID-Kapazität
- » Support für Automatic Session Reassignment (ASR) für FibreChannel und iSCSI Protokolle

STORAGE MANAGEMENT / REPLIKATIONEN

- » Synchroner Volume Replication über LAN
- » Asynchrone Data (File) Replication über LAN und WAN

MONITORING

- » Hardware-Monitoring
- » S.M.A.R.T – Monitoring-System für Festplattenausfälle
- » SNMP v2, v3

HARDWARE SUPPORT

- » **NEU!** Support und Tuning Tools für Mellanox 40Gbps Ethernet- und InfiniBand-Karten
- » **NEU!** Support für Adaptec Serie 8 (maxCache Plus Caching-Technologie)
- » IP over InfiniBand (IPoIB)
- » SSD-Cached RAID Support (LSI CacheCade, LSI Nytro Cache)
- » Multiple CPU Support (bis zu 128)
- » 10 Gb Ethernet support
- » Multiple Network Interface Card support
- » UPS und Netzwerk-UPS Support
- » Liquid Crystal Display (LCD) Panel Support
- » Hardware RAID Controller support

SPEZIFISCHE NAS-FUNKTIONALITÄT

- » Windows Active Directory / Primary Domain Controller
- » Support für Network Information Service (NIS)
- » Internes und externes LDAP
- » File-System mit Journaling
- » User und Group Quota Control
- » Antivirus

UNTERSTÜTZTE NETZWERK-CLIENTS

- » Microsoft Windows, Linux, UNIX, Mac OS 8.0-10.5.8, X

UNTERSTÜTZTE NETZWERK-DATEIPROTOKOLLE

- » SMB/CIFS, FTP, Secure FTP, HTTP, Apple Talk, NFS v2, v3

SPEZIFISCHE iSCSI-FUNKTIONALITÄT

- » Active-Active iSCSI Failover (separates Feature Pack)
- » Integrierte Active-Passive Failover-Konfiguration (Cluster-Funktionalität)
- » Multiple LUNs je iSCSI Target Support
- » CHAP / Mutual CHAP Benutzerverwaltung
- » Multipath I/O
- » SCSI-3 Persistent Reservation Support mit Synchronisation von 2 Cluster-Knoten

BACKUP

- » WORM (Write Once Read Many)
- » NDMP v3.0 (Network Data Management Protocol)
- » Backup-Agents (Backup Exec, Retrospect, BrightStor)

SONSTIGES

- » Open-E Multiple Storage Server Manager (Beta)
- » Remote Support (auf Anfrage)
- » Vorab unterstützte Speicherkapazität 4/8/16*/unbegrenzt (TB)

* Speicherkapazität kann durch zusätzliche Lizenzen erweitert werden

NEU in Open-E DSS V7 up12

- » Random Writes auf gespiegelte Volumes bei Volume Replication mindestens 10 mal schneller als in vorheriger Version
- » Dynamisch verwaltete Re-sync Bandbreite bei Volume Replication
- » Verbessertes Management von multi-core CPUs für höhere Gesamt-Performance
- » Möglichkeit der Zuweisung von Snapshots auf Logical Volumes über API
- » VMware Tools für virtuelle Umgebungen (Small Update)

Optimierte Performance

Unabhängige Tests beweisen, dass Open-E DSS V7 einen der höchsten Datendurchsätze und Leistungslevels auf dem Markt bietet. Deshalb eignet sich die Software insbesondere für Netzwerkumgebungen mit vielen Clients oder für Speicheranwendungen, die einen hohen Datendurchsatz und I/O benötigen. Die Software bietet außerdem bestätigte Sicherheit und überlegene Performance in Hyper-V Clustern.

Kompatibilität und Skalierbarkeit

Open-E DSS V7 erkennt die meiste Standard-Hardware und installiert Treiber (**) für SAS- und RAID-Controller sowie FC-HBAs und Ethernet-Karten automatisch. Zudem gibt die skalierbare Architektur der Software Anwendern die Möglichkeit, ihre Storage-Kapazität online zu erweitern – ohne Unterbrechung oder Performance-Verlust.

Integration in heterogene Netzwerke

Die Integration von Open-E DSS V7 in heterogene Netzwerkumgebungen dauert nur wenige Minuten. Dank der vorhandenen Active Directory Service Integration, NIS- sowie externer oder interner LDAP-Unterstützung kann es problemlos in bestehende IT-Infrastrukturen integriert werden. Darüber hinaus unterstützt Open-E DSS V7 heterogene Protokolle für einfachen Datenaustausch.

Hervorragender technischer Support: 1 Jahr kostenfrei!

Open-E versteht, wie wichtig technischer Support ist. Aus diesem Grund beinhaltet jede Voll-Lizenz von Open-E DSS V7 ein Jahr kostenfreien Basic Support. Wenn Ihnen das nicht ausreicht, können Sie weitere Support-Produkte wählen, die ihren Ansprüchen noch besser entgegen kommen.

** Informationen zu unterstützter Hardware finden Sie unter www.open-e.com/service-and-support/product-compatibility